

Jahresabschluss 2009

Volksbank Ochtrup eG

48607 Ochtrup

	Geschäftsjahr		Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	
1. Barreserve			
a) Kassenbestand		1.971.395,27	2.243
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		4.455.809,71	3.749
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	4.455.809,71		(3.749)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		<u>0,00</u>	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind			
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		(0)
b) Wechsel		<u>0,00</u>	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		(0)
3. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig		5.645.745,96	1.589
b) andere Forderungen		<u>19.337.636,25</u>	30.936
4. Forderungen an Kunden			198.553
darunter:			
durch Grundpfandrechte gesichert	135.678.920,24		(130.856)
Kommunalkredite	3.517.183,68		(3.361)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere			
a) Geldmarktpapiere			
aa) von öffentlichen Emittenten	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
ab) von anderen Emittenten	<u>771.472,26</u>	771.472,26	2.002
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	771.472,26		(2.002)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen			
ba) von öffentlichen Emittenten	9.935.560,10		1.006
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	9.777.700,51		(1.006)
bb) von anderen Emittenten	<u>43.311.259,84</u>	53.246.819,94	22.251
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	41.468.395,66		(21.441)
c) eigene Schuldverschreibungen		<u>56.614,44</u>	46
Nennbetrag	55.000,00		(46)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			25.221.329,92
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
a) Beteiligungen		6.793.454,95	6.287
darunter:			
an Kreditinstituten	729.954,95		(224)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		<u>197.559,00</u>	180
darunter:			
bei Kreditgenossenschaften	0,00		(0)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			25.500,00
darunter:			
an Kreditinstituten	0,00		(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
9. Treuhandvermögen			2.615.985,77
darunter: Treuhandkredite	2.615.985,77		(2.859)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			0,00
11. Immaterielle Anlagewerte			1.883,00
12. Sachanlagen			5.050.330,43
13. Sonstige Vermögensgegenstände			1.396.275,61
14. Rechnungsabgrenzungsposten			<u>41.532,45</u>
Summe der Aktiva		<u>333.967.816,82</u>	<u>295.922</u>

					Passivseite
					Vorjahr
					TEUR
		Geschäftsjahr			
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>73.364.160,63</u>	73.364.160,63	60.757
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		69.169.945,08			58.304
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>1.887.765,91</u>	71.057.710,99		6.331
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		73.110.465,63			57.917
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>67.986.899,09</u>	<u>141.097.364,72</u>	212.155.075,71	72.880
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			18.850.700,68		11.008
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten darunter:			<u>0,00</u>	18.850.700,68	0
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
4. Treuhandverbindlichkeiten				2.615.985,77	2.859
darunter: Treuhandkredite	2.615.985,77				(2.859)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				642.602,66	634
6. Rechnungsabgrenzungsposten				78.150,14	75
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			2.571.299,00		1.798
b) Steuerrückstellungen			64.508,00		0
c) andere Rückstellungen			<u>906.821,68</u>	3.542.628,68	938
8. Sonderposten mit Rücklageanteil				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussschaftskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				1.000.000,00	1.000
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			4.192.847,28		4.146
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		9.110.000,00			9.000
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>7.690.146,01</u>	16.800.146,01		7.580
d) Bilanzgewinn			<u>725.519,26</u>	<u>21.718.512,55</u>	<u>695</u>
Summe der Passiva				<u><u>333.967.816,82</u></u>	<u><u>295.922</u></u>
<hr/>					
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		8.103.905,33			8.401
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	8.103.905,33		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften		<u>7.526.449,47</u>	7.526.449,47		13.060
	0,00				(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2009 bis 31.12.2009

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		12.115.771,85			12.875
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>1.566.587,90</u>	13.682.359,75		952
2. Zinsaufwendungen			<u>6.882.581,25</u>	6.799.778,50	8.347
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			816.979,32		803
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			75.188,23		123
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	892.167,55	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			2.049.656,66		2.069
6. Provisionsaufwendungen			<u>150.208,78</u>	1.899.447,88	136
7. Nettoertrag aus Finanzgeschäften (Vorjahr Nettoaufwand)				1.126,56	137
8. Sonstige betriebliche Erträge				211.338,82	340
9. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		3.377.927,10			3.230
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>1.554.787,62</u>	4.932.714,72		801
darunter: für Altersversorgung		964.000,02			(262)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>2.522.373,62</u>	7.455.088,34	2.003
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				474.067,89	447
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				57.581,59	66
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			878.007,40		890
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>0,00</u>	878.007,40	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	0,00	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil				<u>0,00</u>	0
19. Überschuss der normalen Geschäftstätigkeit				939.114,09	1.105
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			424.621,67		387
24. Sonstige Steuern			<u>19.393,37</u>	444.015,04	23
25. Jahresüberschuss				495.099,05	695
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>230.420,21</u>	0
				725.519,26	695
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				725.519,26	695
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
29. Bilanzgewinn				<u>725.519,26</u>	<u>695</u>

Anhang

Erläuterungen zu den Bilanzierungs-, Bewertungs- und Umrechnungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute (RechKredV) aufgestellt. Bei der Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

- Barreserven wurden zum Nennwert bilanziert; der Bewertung der Sortenbestände liegen die zum Jahresende gültigen Marktkurse zugrunde.
- Forderungen an Kreditinstitute und Forderungen an Kunden sowie in anderen Aktivposten enthaltene Forderungen wurden grundsätzlich mit ihrem Nennwert angesetzt. Soweit der Nennwert über dem Auszahlungsbetrag liegt, wurde der Unterschiedsbetrag in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten eingestellt; er wird planmäßig aufgelöst. Erkennbaren Einzelrisiken wurde durch ausreichende Wertkorrekturen ebenso Rechnung getragen wie dem allgemeinen Kreditrisiko. Die Wechsel wurden um Abzinsungsbeträge gekürzt.
- Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere sowie andere nicht festverzinsliche Wertpapiere wurden nach dem für das Umlaufvermögen geltenden Niederstwertprinzip bewertet. Dabei wurden die von den "Wertpapiermitteilungen" (WM-Datenservice) zur Verfügung gestellten Jahresschlusskurse herangezogen. Soweit der Kurswert / Marktpreis des Stichtages über dem Buchwert lag, wurden die Wertpapiere mit dem Kurswert / Marktpreis bzw. maximal mit den Anschaffungskosten angesetzt.
- Beteiligungen einschließlich der Anteile an verbundenen Unternehmen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften wurden mit den Anschaffungskosten angesetzt. Die Ermittlung der Anschaffungskosten des Kommanditanteils an der WGZ Beteiligungs GmbH & Co. KG erfolgte nach Tauschgrundsätzen mit Gewinnrealisierung.
- Die Sachanlagen wurden mit den Herstellungs- bzw. Anschaffungskosten und, soweit abnutzbar, unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen bewertet. Auf Gebäude wurden lineare Abschreibungen bzw. Abschreibungen mit fallenden Staffelsätzen verrechnet. Bewegliche Anlagegegenstände wurden degressiv bzw. linear abgeschrieben.

- Vermögensgegenstände, deren Anschaffungskosten EUR 150, aber nicht EUR 1.000 überstiegen, wurden nach den steuerlichen Regelungen gemäß § 6 Abs. 2a EStG in einen Sammelposten eingestellt, der im Jahr der Anschaffung sowie in den vier folgenden Geschäftsjahren mit jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.
- Die Aktivierung des Körperschaftsteuerguthabens nach § 37 Abs. 5 KStG erfolgte zum Barwert. Es wurden hierfür die Zerobond-Abzinsungsfaktoren, abgeleitet aus der Zinskurve für Bundesanleihen zum Zeitpunkt der erstmaligen Aktivierung (Bilanzstichtag 2006), herangezogen.
- Die Verbindlichkeiten wurden generell zu ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert. Soweit der Rückzahlungsbetrag höher als der Ausgabebetrag ist, wurde der Unterschiedsbetrag in den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten aufgenommen; er wird planmäßig getilgt.
- Die Pensionsrückstellungen wurden grundsätzlich nach dem Teilwertverfahren gemäß § 6a Abs. 3 EStG unter Berücksichtigung der Richttafeln 2005G von Prof. Dr. Klaus Heubeck ermittelt. Abweichend von den steuerrechtlichen Vorgaben wurde ein Rechnungszinsfuß von 4,0 % angesetzt.
- Die Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen wurden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mit einem Rechnungszinsfuß von 4,0 % bewertet.
- Der Belastung aus Einlagen mit steigender Verzinsung bzw. Zinszuschlägen wurde durch Bildung von Zinsrückstellungen Rechnung getragen. Die übrigen Rückstellungen sind ebenfalls ausreichend bemessen und tragen allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung.
- Die Währungsumrechnung erfolgte gemäß § 340h HGB. Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände und Schulden wurden mit den Kassakursen (EZB-Referenzkursen) vom 30.12.2009 umgerechnet. Nicht abgewickelte Termingeschäfte wurden mit dem Terminkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.
- Aufgrund einer geänderten Bilanzierungsauffassung werden Kreditkartenlimite, abweichend vom Vorjahr, als widerruflich beurteilt und in den Ausweis unter dem Bilanzstrich nicht mehr einbezogen.

Entwicklung des Anlagevermögens 2009

	Anschaffungs-/ Herstellungskosten	Zugänge	Zuschreibungen	Umbuchungen	a) Abgänge b) Zuschüsse	Abschreibungen (kumuliert)	Buchwerte am Bilanzstichtag	Abschreibungen Geschäftsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Immaterielle Anlagewerte	9.170,07	0,00	0,00	0,00	a) 0,00 b) 0,00	7.287,07	1.883,00	1.129,00
Sachanlagen:								
a) Grundstücke und Gebäude	6.441.273,41	1.847.609,18	0,00	0,00	a) 208.039,00 b) 0,00	4.263.735,16	3.817.108,43	181.625,88
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.761.123,12	653.826,99	0,00	0,00	a) 166.360,86 b) 0,00	3.015.367,25	1.233.222,00	291.313,01
Summe a	10.211.566,60	2.501.436,17	0,00	0,00	a) 374.399,86 b) 0,00	7.286.389,48	5.052.213,43	474.067,89

	Anschaffungskosten	Veränderungen (saldiert)	Buchwerte am Bilanzstichtag
	EUR	EUR	EUR
Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00		0,00
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	6.467.654,95	523.359,00	6.991.013,95
Anteile an verbundenen Unternehmen	25.500,00		25.500,00
Summe b	6.493.154,95	523.359,00	7.016.513,95
Summe a und b	16.704.721,55		12.068.727,38

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

- In den Forderungen an Kreditinstitute sind EUR 24.080.559,82 Forderungen an die zuständige genossenschaftliche Zentralbank enthalten.
- Für die in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen gelten die folgenden Restlaufzeiten (ohne Berücksichtigung von Zinsabgrenzungen):

	bis 3 Monate	mehr als 3 Monate bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Andere Forderungen an				
Kreditinstitute (A 3b)*	6.037.939,80	13.029.028,27	0,00	0,00
Forderungen an				
Kunden (A 4)	10.141.592,69	18.108.825,82	68.101.424,77	102.536.292,28

* ohne Guthaben aus Bausparverträgen

In den Forderungen an Kunden sind EUR 7.870.842,75 Forderungen mit unbestimmter Laufzeit enthalten.

- Von den in der Bilanz ausgewiesenen Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren (A 5) werden im Geschäftsjahr 2010 EUR 14.298.721,00 (ohne Berücksichtigung von Zinsabgrenzungen) fällig.
- In den Forderungen sind folgende Beträge enthalten, die auch Forderungen an verbundene Unternehmen oder Beteiligungsunternehmen sind:

	Forderungen an			
	verbundene Unternehmen Geschäftsjahr	verbundene Unternehmen Vorjahr	Beteiligungsunternehmen Geschäftsjahr	Beteiligungsunternehmen Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR
Forderungen an Kreditinstitute (A 3)	0,00	0,00	24.086.524,66	32.444.274,25
Forderungen an Kunden (A 4)	3.017.283,06	3.015.077,36	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (A 5)	0,00	0,00	6.951.392,52	10.253.841,30

- In folgenden Posten sind enthalten:

	börsenfähige Wertpapiere	davon börsennotiert	nicht börsennotiert	nicht mit dem Niederstwert bewertet
	EUR	EUR	EUR	EUR
Schuldverschreibungen und andere festver- zinsliche Wertpapiere (A 5)	54.074.906,64	54.018.292,20	56.614,44	0,00
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (A 6)	19.356.641,22	609.415,00	18.747.226,22	0,00
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften (A 7)	729.954,95	0,00	729.954,95	

- Die Genossenschaft besitzt folgende Kapitalanteile in Höhe von mindestens 20 % an anderen Unternehmen:

Name und Sitz	Anteil am Gesell- schaftskapital %	Eigenkapital der Gesellschaft		Ergebnis des letzten vorliegenden Jahresabschlusses	
		Jahr	TEUR	Jahr	TEUR
Volksbank Ochtrup eG und Grünwald & Niesing Immobilienervice GmbH, Ochtrup	51,00	2008	359	2008	59

Mit dem vorgenannten Unternehmen besteht ein Konzernverhältnis. Ein Konzernabschluss wurde nicht aufgestellt, weil das Tochterunternehmen für die Verpflichtung der Bank, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung ist.

- Im Aktivposten 12 (Sachanlagen) sind enthalten:

	EUR
im Rahmen der eigenen Tätigkeit genutzte Grundstücke und Bauten	3.370.131,82
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.233.222,00

- In dem Posten "Sonstige Vermögensgegenstände" (A 13) sind folgende wesentliche Einzelbeträge enthalten:

	<u>EUR</u>
Ansprüche aus Rückdeckungsversicherungen	265.187,19
Aktivierung Körperschaftsteuerguthaben §37 Abs. 5 KStG	925.054,80

- Im aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (A 14) sind EUR 33.367,42 Disagiobeträge aus aufgenommenen Verbindlichkeiten (Vorjahr EUR 55.082,51) enthalten.

- In den Posten der Aktivseite sind nachrangige Vermögensgegenstände enthalten:

	<u>Geschäftsjahr</u>	<u>Vorjahr</u>
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
- Aktiva 4	2.595.789,45	2.298.624,02
- Aktiva 5	253.197,99	0,00
- Aktiva 6	30.166,22	29.864,56

Die unter Posten Aktiva 4 ausgewiesenen nachrangigen Forderungen sind in voller Höhe mit Haftungsfreistellungen bzw. Garantien des Bundes unterlegt.

- Neben Sortenbeständen in Höhe von EUR 15.784,48 enthalten die Vermögensgegenstände Fremdwährungsposten im Gegenwert von EUR 1.178.169,57.
- Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen in voller Höhe Verbindlichkeiten gegenüber der zuständigen genossenschaftlichen Zentralbank.

- Für die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten gelten die folgenden Restlaufzeiten (ohne Berücksichtigung von Zinsabgrenzungen):

	bis 3 Monate <u>EUR</u>	mehr als 3 Monate bis 1 Jahr <u>EUR</u>	mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre <u>EUR</u>	mehr als 5 Jahre <u>EUR</u>
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 1b)	1.720.830,26	4.364.631,18	34.918.147,28	32.288.386,06
Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten (P 2ab)	397.804,95	1.070.134,67	404.219,42	15.606,87
Andere Verbindlichkeiten gegen- über Kunden mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist (P 2bb)	50.321.281,91	15.192.756,49	2.048.295,40	0,00

- Von den in der Bilanz ausgewiesenen begebenen Schuldverschreibungen (P 3a) werden im Geschäftsjahr 2010 EUR 2.000.000,00 (ohne Berücksichtigung passivierter Zinsen) fällig.
- Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" (P 5) sind folgende wesentliche Einzelbeträge enthalten:

	<u>EUR</u>
Abführung Abgeltungssteuer	218.733,49
Abführung Umsatzsteuer	103.921,90
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	256.461,62

- Im passiven Rechnungsabgrenzungsposten (P 6) sind Disagiobeträge, die bei der Ausreichung von Forderungen in Abzug gebracht wurden, im Gesamtbetrag von EUR 33.327,82 (Vorjahr EUR 39.759,13), sowie abgegrenzte Zinserträge aus Ratenkrediten in Höhe von EUR 27.774,01 (Vorjahr EUR 34.020,70) enthalten.

- In den nachstehenden Verbindlichkeiten sind folgende Beträge enthalten, die auch Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen oder Beteiligungsunternehmen sind:

	Verbindlichkeiten gegenüber			
	verbundenen Unternehmen Geschäftsjahr EUR	Unternehmen Vorjahr EUR	Beteiligungsunternehmen Geschäftsjahr EUR	Unternehmen Vorjahr EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (P 1)	0,00	0,00	73.364.160,63	60.757.008,92
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden (P 2)	14.274,36	4.732,12	14.074,67	36.280,89
verbriefte Verbindlichkeiten (P 3)	0,00	0,00	14.581.297,53	6.361.660,09

- Die unter Passivposten 12a "Gezeichnetes Kapital" ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

	EUR
Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	4.073.058,61
b) der ausscheidenden Mitglieder	116.748,67
c) aus gekündigten Geschäftsanteilen	3.040,00
Rückständige fällige Pflichteinzahlungen auf Geschäftsanteile	EUR 700,00
	<u>4.192.847,28</u>

- Die Ergebnismrücklagen (P 12c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	Gesetzliche Rücklage EUR	andere Ergebnismrücklagen EUR
Stand 01.01.2009	9.000.000,00	7.580.146,01
- aus Bilanzgewinn des Vorjahres	<u>110.000,00</u>	<u>110.000,00</u>
Stand 31.12.2009	<u>9.110.000,00</u>	<u>7.690.146,01</u>

- In den Verbindlichkeiten sind Fremdwährungsposten im Gegenwert von EUR 1.178.076,26 und in den unter dem Strich vermerkten Eventualverbindlichkeiten im Gegenwert von EUR 1.735.047,10 enthalten.
- Die im Passivposten 1b enthaltenen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten aus zweckgebundenen Mitteln in Höhe von EUR 64.364.160,63 sind durch Abtretung von Forderungen gesichert.
- Zum Bilanzstichtag bestanden Devisentermingeschäfte in Höhe eines Nominalbetrages von EUR 2.049.779,80 (Kundengeschäfte und Gegengeschäfte mit Banken). Die beizulegenden Zeitwerte betragen EUR 19.124,02 (Gegengeschäfte mit Banken) bzw. EUR -17.888,98 (Kundengeschäfte) und wurden aus den Barwerten der gegenläufigen Zahlungsströme (in Fremdwährung und Euro) unter Anwendung der Zinsstrukturkurve der jeweiligen Währung ermittelt. Der Ertrag aus diesen besonders gedeckten Geschäften in Höhe von EUR 1.611,44 ist unter dem Posten "Sonstige Vermögensgegenstände" (A 13) aktiviert. Die Geschäfte wurden vollständig dem Anlagebuch zugeordnet und betreffen Kundengeschäfte, für die jeweils fristenkongruente Gegengeschäfte mit unserer genossenschaftlichen Zentralbank bestehen.
- Im Geschäftsjahr sind Aufwendungen in Höhe von EUR 393.459,12 für die Renovierung und Erweiterung des Gebäudes Hauptstelle Ochtrup entstanden, die im Posten 10b "andere Verwaltungsaufwendungen" der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten sind.
- Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag entfallen ausschließlich auf den Überschuss aus der normalen Geschäftstätigkeit.

Sonstige Angaben

- Im Geschäftsjahr beliefen sich die Gesamtbezüge des Aufsichtsrats auf EUR 11.961,54 und der früheren Vorstandsmitglieder bzw. ihrer Hinterbliebenen auf EUR 75.775,60.
- Aus Gründen des Datenschutzes haben wir auf die Angabe der Gesamtbezüge des Vorstandes unter Bezugnahme auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.
- Für frühere Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebene bestehen zum 31.12.2009 Pensionsrückstellungen in Höhe des nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Barwertes von EUR 1.017.099,00.

- Am Bilanzstichtag betragen die Forderungen an und aus eingegangenen Haftungsverhältnissen für

	EUR
Mitglieder des Vorstandes	299.600,28
Mitglieder des Aufsichtsrates	1.493.816,87

- Nicht in der Bilanz ausgewiesene oder vermerkte finanzielle Verpflichtungen, die für die Beurteilung der Finanzlage von Bedeutung sind, bestehen in Höhe von EUR 516.492,00. Sie entfallen vollständig auf die Möglichkeit einer Verpflichtung aus der Zugehörigkeit zur kreditgenossenschaftlichen Sicherungseinrichtung (Garantieverbund).

- Die Zahl der 2009 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Kaufmännische Mitarbeiter	53	20

Außerdem wurden durchschnittlich sechs Auszubildende beschäftigt.

- Mitgliederbewegung

		Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen EUR
Ende	2008	8.626	27.213	6.803.250,00
Zugang	2009	220	820	205.000,00
Abgang	2009	<u>392</u>	<u>854</u>	<u>213.500,00</u>
Ende	2009	<u>8.454</u>	<u>27.179</u>	<u>6.794.750,00</u>

	EUR
Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um	11.344,42
Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	8.500,00
Höhe des Geschäftsanteils	160,00
Höhe der Haftsumme je Anteil	250,00

- Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:

Rheinisch-Westfälischer Genossenschaftsverband e. V.
Mecklenbecker Straße 235 - 239
48163 Münster

- Mitglieder des Vorstandes

Hans-Jürgen Kreitschinski, Sprecher
Bankvorstand für die Bereiche Markt und Handel

Hermann Lastring
Bankvorstand für die Bereiche Marktfolge, Unternehmenssteuerung und -service

- Mitglieder des Aufsichtsrates

Josef Fislage, Vorsitzender
selbstständiger Bauingenieur

Uwe Schmitz-Klüner, stellvertretender Vorsitzender
selbstständiger Rechtsanwalt und Steuerberater

Gregor Bals
selbstständiger Gärtnermeister

Andreas Koers
Geschäftsführer der Raiffeisen Ochtrup eG

Norbert Kopper
Verwaltungsbeamter

Wilhelm Rensing
selbstständiger Landwirt

Ochtrup, 22.02.2010

Volksbank Ochtrup eG

Der Vorstand
